

CLASSIC DRIVER

Luftgekühlt feiert 10-jähriges Jubiläum mit der bislang größten Party

Lead

Seit 2014 geht das Team von Luftgekühlt immer noch ein bisschen weiter, um die seltensten und wildesten Modelle aus der langen Geschichte von Porsche an einem Ort zusammenzubringen. Luft10 musste ein großes Ereignis werden – und es wurde dem Hype gerecht...



Fast jede Automarke hat ihre treue Fangemeinde. Aber kein anderer Hersteller weiß Anhänger mit einer solchen Loyalität hinter sich wie [Porsche](#). Solange es Modelle wie den 356 und den 911 gibt – letzterer wird mittlerweile seit über 60 Jahren produziert – hat es weltweit immer wieder Zusammenkünfte gleichgesinnter Enthusiasten gegeben. Um über alles zu fachsimpeln, was mit luftgekühlten Motoren und Bürzel-Heckspoilern zu tun hat. Mit Los Angeles als Epizentrum der Porsche-Mania.

Rückblick ins Jahr 2014: Der zweifache Le-Mans-Klassensieger Patrick Long und der Kreativdirektor Howie Idelson zwängen eine Gruppe von Porscheholics auf einen überfüllten Parkplatz bei Deus Ex Machina im kalifornischen Venice. Es ist weit mehr als ein neues, jährliches Autotreffen oder eine Gelegenheit, sich im kleinen Rahmen über alte Porsche auszutauschen. Sondern eine Gelegenheit, das Design, die Schönheit und die Kraft der besten Stuttgarter Autos zu feiern. Vor allem aber ist die Geburtsstunde von [Luftgekühlt](#), ein Event, das von seinen bescheidenen Anfängen in Los Angeles erst nach Indianapolis, San Francisco und dann weiter bis nach Großbritannien, Deutschland, Polen und Dänemark zog. Ehe es nun für Luft10 ins Herkunftsland zurückkehrte.



Und was für eine Rückkehr es war! Die Kulisse der Universal Studios – seit Luft6 der ikonische Schauplatz der Veranstaltung – wurde für diese Jubiläumsfeier komplett umgestaltet und diente als perfekte Kulisse, um eine große Zahl von PTS-Porsche ins Rampenlicht zu stellen. Die Position jedes Fahrzeugs war sorgfältig durchdacht, so dass die Besucher jedes Modell so detailliert wie möglich bewundern konnten. Gleichzeitig boten sich einige atemberaubende Fotolocations an – die unser Fotograf Nikos Karampotis voll ausnutzte!



Unter all den unglaublichen Modellen auf der Luft10, die von den ganz frühen 356ern bis zu 911 der 993-Generation reichen, gibt es immer ein oder zwei, die einen dazu veranlassen, etwas länger zu verweilen, um das Auto auf sich einwirken zu lassen. Unter dem Foyer des old-school-Kinos stand ein 550 Spyder – mit seinen kurvenreichen Karosserielinien und der flachen Windschutzscheibe ein unverändert cooler Anblick. Wohin man auch blickte, überall standen Porsche in den pastellfarbenen Filmkulissen und unter Torbögen. Darunter auch der 962-112, der in den Farben des Sponsors Victor Computer in den Jahren 1987 und 1987 vom Nürnberger Jochen Dauer im ADAC-Supercup, in der Interserie und in ausgewählten Läufen zur Langstrecken-WM eingesetzt wurde.



Wie geht es nun weiter mit Luftgekühlt? Die Wahrheit ist: wie es den Machern beliebt! Denn die Welt liegt dem Kreativdirektor der Luft, Jeff Zwart, quasi zu Füßen. Weil die Liebe zu luftgekühlten Porsches so schnell nicht abreißen wird. Luft ist mehr als nur eine Veranstaltung, sie ist ein echtes Porsche-Phänomen. Schaut man sich den kometenhaften Aufstieg, den das Event in den zehn Jahren seit seiner Gründung erlebt hat, sind wir gespannt, wohin die Jagd des Teams nach bedeutenden und faszinierenden Autos im nächsten Jahrzehnt und darüber hinaus noch führen wird!

Fotos von Nikos Karampotis

Galerie

